

Grundsatzerklärung der Geschäftsleitung zum Qualitäts-und Umweltmanagement

QUALITÄTS-und UMWELTPOLITIK

Die Qualitäts-und Umweltpolitik der **Unternehmensgruppe APL-IDM-WPM** ist aus der Unternehmensphilosophie abgeleitet und durch folgende Standards charakterisiert.

• **Schutz der Umwelt**

Wir alle leisten aktive Beiträge zum Umweltschutz durch Schonung von Ressourcen, wie Energie, Wasser, Materialien, Betriebshilfsstoffe und Abfallvermeidung.

• **Erfüllung von Kundenanforderungen**

Wir wollen unsere Kenntnisse über die Anforderungen unserer Kunden durch partnerschaftliche und aktive Kundenbetreuung laufend erhöhen und bestmöglich umsetzen.

• **Hohe Termintreue**

Wir wollen bestätigte Liefertermine einhalten, indem jeder Mitarbeiter verpflichtet ist, die vorgegebenen Übergabetermine einzuhalten.

• **Fehlerfreie Qualitätsprodukte**

Wir wollen fehlerfreie Qualitätsprodukte und Leistungen entwickeln und in den Markt bringen, indem wir

- die dokumentierten Prozesse und Arbeitsabläufe einhalten
- bereits bei Auslegung und Konstruktion eine beherrschbare Fertigung und die Umweltrelevanz berücksichtigen
- aus Fehlern konsequent lernen, zeitnah korrigieren und uns ständig verbessern
- Umweltbelastungen durch unsere Produkte und Leistungen weitgehend vermeiden und alle bindenden Verpflichtungen einhalten.

• **Geeignete Lieferanten**

Wir wollen durch regelmäßige, offene Gespräche eine Partnerschaft mit unseren Lieferanten aufbauen, dabei binden wir sie in unsere Qualitäts-und Umweltgrundsätze ein.

• **Motivierte Mitarbeiter**

Wir wollen unsere Mitarbeiter motivieren durch

- zeitgemäße Arbeitsplätze und leistungsgerechte Entlohnung
- möglichst hohe Selbständigkeit und Eigenverantwortung
- Führung mit persönlichem Kontakt und Einbindung in die Entscheidungsfindung
- gerechtes und vorbildliches Verhalten aller Führungskräfte
- Sorgfältige und systematische Schulung
- regelmäßige Information durch die Geschäftsleitung über die aktuelle Situation des Unternehmens

Die Geschäftsführung von APL APPARATEBAU GMBH HOPFGARTEN verpflichtet sich, bei der Werkstattfertigung von Druckbehältern und Teilen, die mit ASME-Code Symbol Stempel "U" gestempelt werden, alle Anforderungen des ASME Boiler & Pressure Vessel Code Section VIII - Div.1 und des in diesem Handbuch beschriebenen Qualitäts- und Umweltkontrollsystems einzuhalten.

Diese Ziele wollen wir unter Erreichung maximaler Wirtschaftlichkeit erreichen. Jeder ist in seinem Bereich für Qualität und umweltgerechtes Handeln verantwortlich. Alle Führungskräfte sind aufgefordert, Qualitäts- und Umweltmanagement beispielhaft vorzuleben.

Von der Geschäftsleitung nominierte Personen zur wirksamen Umsetzung des QM/UM-Systems sind für die Erstellung, Genehmigung, Revision und Verteilung sowie für die Durchsetzung dieses Qualitäts- und Umweltkontrollsystems bei APL APPARATEBAU GMBH HOPFGARTEN verantwortlich.

Diese Regeln gelten, mit Ausnahme der ASME-Regeln, auch für APL-DORMAGEN GMBH und IDM/WPM-MATREI GMBH.

Die von der Geschäftsleitung nominierten Personen zur wirksamen Umsetzung des QM/UM-Systems haben die Autorität, Verantwortung und die organisatorische Freiheit, Qualitäts- und Umweltprobleme festzustellen, Lösungswege aufzuzeigen und Lösungen zu verifizieren. Sie können in berechtigten Fällen Prozesse stoppen.

Jede Funktion, die in diesem Handbuch beschrieben ist, hat die Verantwortung, die Anforderungen dieses Handbuches in ihrem Verantwortungsbereich durchzusetzen.

Bei Unstimmigkeiten, die nicht von diesen nominierten Personen beigelegt werden können, ist der Geschäftsführer zu informieren. Er hat, basierend auf den Anforderungen des ASME Codes und dieses Handbuches sowie dem Stand der Technik, Lösungswege festzulegen.

KONTEXT

Durch Bestimmung der Themen, welche im Zusammenhang mit dem Unternehmen zu betrachten sind und Einfluss auf Zweck, Ziele und Nachhaltigkeit haben des Unternehmens haben, werden Chancen und Risiken ermittelt und Maßnahmen definiert.

Siehe IMS-Inhaltsverzeichnis

INTERESSIERTE PARTEIEN

Interessierte Parteien können das Unternehmen beeinflussen oder sich durch das Unternehmen beeinflusst fühlen.

Durch Ermittlung der interessierten Parteien und Bewertung der Forderungen und Erwartungen werden damit verbundene Verpflichtungen bestimmt. Dadurch werden Risiken, die durch Nichterfüllung der Forderungen und Erwartungen entstehen können, verhindert bzw. minimiert.

Siehe IMS-Inhaltsverzeichnis